Jno. L. Mickley 355 Market St


# Der Lecha Caunty Patriot.

Allentaun, (Pennsylvanien,) gedruckt und herausgegeben von Reuben Guth, No. 31, in einem der dreistöckigten Gebäude, auf der Nordseite der West-Hamilton-Straße.

No. 27. Mittwoch, den 17ten September, 1862. Jahrgang 36.


## Politisches.

**Ichabod.**

Die Glorie, das Lob, Ehr und die Herrlichkeit, ist von der demokratischen Parthei, wie einstens das Zepter von Zion, gewichen. Die großen und talentvollen Männer jener Parthei, solche die immer großen moralischen und politischen Einfluß ausübten—welche der demokratischen Parthei immer Ehre und Ansehen gaben, haben dieselbe mit Verachtung verlassen, und sich unter die Volksflagge, die unbedingten Freunde der Union von allen Partheien gestellt, und vertheidigen mit aller Kraft die ihnen von Natur und Gott verliehen ist, die Regierung—und liefern ihren entschiedenen Beistand zur Unterdrückung der sklavenhaltenden Rebellion. Vor einigen Tagen in der Stadt Pittsburg, drückte sich der achtbare William Wilkins bei einer Massenversammlung folgendermaßen aus:

„Ich bin von ganzem Herzen mit euch in euerer unerhorten Eintracht—aufrichtig mit unserer allgemeinen Regierung; und jede Gesinnung meines Herzens ist ein unauslöschlicher Haß gegen den schändlichen Hochverrath welcher, schon seit Jahren, im südlichen Negerthum ausgeheckt wurde, im Geheimen, und nun in offenen Kriege begriffen auf dem Schlachtfelde, um die Regierung zu stürzen, unter dem Minoritäts-Einfluß, welcher hiezuvor immer einen leitenden Einfluß auf Patronatrecht und Aemter ausübte. — Nein, nein; wäre mein Grab unter dem Stuhle worauf ich sitze gegraben, der letzte Druck meines Herzens, und das letzte Murmeln meiner Lippen, würde im Gebet für den Erfolg der Administration, und für den Untergang der Rebellion sein."

Dies waren die noblen Empfindungen des Veteran-Staatsmannes, welcher lange der Stolz der demokratischen Parthei war. Er ist jetzt 83 Jahre alt, und sein letzter Wunsch ist mit einem Gebete für die Administration, die so bitterlich von den modernen Demokraten verwünscht wird, zu sterben.

Richter McCandles, neben dem Kriegsroß der Demokratie in West-Pennsylvanien, verleugnete ebenfalls die faule Uneinigkeit, die jetzt im Gange ist eine Anti-Administration aufrechtzuhalten. In derselben Veranlassung sagte er:

„Ich habe alles Zutrauen im Presidenten der Ver. Staaten, obgleich ich nicht für ihn gestimmt habe, weil er nicht zu meiner politischen Parthei gehörte. Alle politischen Partheien sind todt und begraben. (Großer und lang anhaltender Beifall.) Ich habe, wie ich vorher gesagt habe, das größte Zutrauen zum President, und ich zweifle nicht, daß das Geschäft, die Rebellion zu unterdrücken, und sie muß unterdrückt werden, ausgeführt werden wird, und daß euere Armee bald in Richmond sein, und dasselbe einäschern wird."

Ah, Ja, bis zum Idus (Monat) Oktober, wird nichts mehr von der Vallandigham Demokratie übrig sein, aber die miserablen politische Huckster's und unbedeutenden Gaukler, welche eine Schande für irgend eine Parthei sind.

**Colonisirung der freien Farbigen.**

Senator S. C. Pomeroy, von Kansas ist vom Präsident angestellt worden, um die Colonisation der freien Neger nach Central Amerika zu beginnen. Die Neger werden gesammelt und unter der Aufsicht Pomeroys mit Dampfschiffen nach ihrer neuen Heimath ausgesandt. Herr Pomeroy hat eine Addresse an alle freien farbigen Personen ergehen lassen, sie zu dieser neuen Colonie einladend. — Neu Grenada in Süd-Amerika ist das Land welches für sie bestimmt worden ist. Die Regierung jenes Landes hat ihre Einwilligung diesem Unternehmen gegeben.

☞ In der Angelegenheit der Anwerbung für neue Truppen beansprucht Illinois den Preisbanner. Ueber 800 Compagnien haben sich bereits angeboten und wenn dieselben für neun Monate angenommen werden, dann wird Illinois seinen ganzen Antheil an den 600,000 Truppen auf einmal liefern.

**Bis hieher und nicht weiter!**

In Columbus, Ohio, wurde dieser Tage eine ziemliche Anzahl Cincinnatier, welche sich dem Draften entziehen wollten, angehalten und wieder zurückgeschickt.—Und das war gut!

☞ Die „Sunbury Gazette" die ältete demokratische Zeitung in Northumberland Co., ist für Cochran und Ross herausgekommen.

☞ Der Rebellengeneral Humphrey Marschall hat resignirt; seine Brigade wurde von General Williams übernommen.

**Das Goldfieber**

In Tuscarawas Caunty, Ohio, hat sich wieder gelegt. Es ergab sich nämlich, daß das vermeintliche Gold nichts als werthloser Glimmer ist. Etsch!

☞ Der größte Revolver, der stets umgedreht wird und zugleich am sichersten durch den weitesten Raum schießt ist—die Erde.

## Oeffentlicher Verkauf

Von schätzbarem liegendem Vermögen.

Es soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf Dienstags den 16ten September, 1862, um 1 Uhr Nachmittags, am Gasthause von Chas. Hagenbuch, in der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, das nachbeschriebene liegende Vermögen, nämlich:

No. 1, Ein zweistöckiges backsteinernes

**Wohnhaus,**

und Lotte Grund, gelegen in der 9ten Straße, der Stadt Allentaun, enthaltend 19 Fuß, 6 Zoll in der Fronte und 130 Fuß in der Tiefe bis an eine Alley.

No. 2—Eine gewisse Lotte Grund, gränzend nördlich an No. 1, südlich an die Chew Straße, frontend an die 9te Straße 82 Fuß, und an die Chew Straße 130 Fuß.

No. 3.—2 Främ-Wohnhäuser, und Lotten Grund, gelegen an der 2ten Straße in der Borough Catasaugua; enthaltend in der Front an besagter 2ten Straße 30 Fuß, und in der Tiefe einer Alley entlang 200 Fuß.

No. 4—Eine Lotte Grund, gelegen auf der nördlichen Seite der Liberty-Straße, gränzend an die Stadt Allentaun, frontend südlich an besagte Straße 160 Fuß, und östlich an die 9te Straße 240 Fuß.

Das obige Eigenthum wird an annehmbaren Bedingungen verkauft, und es wird nur eine kleine Summe des Kaufgeldes bei dem Ankauf verlangt—der Rest kann für einige Jahren auf dem Eigenthum stehen bleiben, und ein Theil davon an 5 Prozent Interessen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Elias Mertz.

August 27. nq3m

## Allentaun Akademie.

Das Spätjahrs-Termin hat seinen Anfang genommen am Montag den 1sten September.

Zöglinge werden zu irgend einer Zeit angenommen und bezahlen nur von der Zeit da sie eintreten.

| | |
|---|---|
| Primary per Viertel, | $4 00 |
| Gewöhnliche Englische Zweige, | $4 50 bis 5 00 |
| Höhere " " mit Griechisch und Lateinisch | 6 00 |
| " " " und Französisch | 7 50 |
| Musik, | 8 00 |
| Für den Geb. auch des Pianos für Uebung | 2 00 |
| Zeichnen. | 2 00 |
| Feuerung für den Winter, | 50 |

Einige Zöglinge werden in der Familie des Prinzpals angenommen und zwar an $40 per Viertel für Boarding, Waschen und Unterricht in allen Zweigen, mit Ausnahme von Musik und Zeichnen.

J. M. Gregory, Principal.

September 3, 1862. nqbv

## Privat-Verkauf.

Der Unterschriebene bietet durch Privathandel zum Verkauf an:

**Das bekannte Hotel**

am Nordost Ecke der Siebenten und Linden-Straßen in Allentaun, letzthin das Eigenthum des verstorbenen Henry Miller und gegenwärtig bewohnt von Ephraim Yohe. Es ist ein dreistöckiges backsteinernes Gebäude, 60 Fuß Front, mit großen angebauten Flügeln und Küche, besonders gebaut und eingerichtet für ein Gasthaus, auch mit allen nöthigen Nebengebäuden, einer großen Shed, einem 1½stöckigen Främhaus auf dem Ecke der Linden Straße und Church Alley, u. s. w. Die Lot auf welcher sich dieses Gasthaus und Nebengebäude befinden, enthält 60 Fuß an der 7ten Straße, und 230 Fuß an der Linden Straße.

Die Bedingungen sind leicht, indem ein großer Belauf des Kaufgeldes auf dem Eigenthum stehen leiben kann. Das Nähere bei

James W. Fuller.

Catasaugua, April 30. nq3M

## Charles Harkneß

Großverkaufs Kleiderhändler,

hat sein Etablisement von dem nordöstlichen Ecke der 4ten und Marktstraße, nach dem neuen und großen feuerfesten und eleganten Gebäude

An No. 608 Chesnut Straße

oberhalb der 6ten, untere Seite, in Philadelphia, verlegt.

Er offerirt nun ein frisches und sehr ausgedehntes Assortement von **Spatjahrs- und Winter-Kleidung**, für Männer und Knaben zum Verkauf, wozu er die Aufmerksamkeit von prompten 6 Monat und Bargeld Käufer einladet.

Eine Erfahrung von mehr als 40 Jahren in diesem Geschäft, setzt ihn in den Stand Vortheile als zu Styles, Qualitäten und Preisen auszuhalten, dieron keinem Hause übertroffen werden können.

Käufer werden achtungsvoll eingeladen seinen Stock zu untersuchen ehe sie sonstwo kaufen.

☞ Sechs Prozent Discount wird erlaubt für baare Bezahlung in guten Funds.

Sept. 26 nq3M

## 50,000 Pfund Wolle

Verlangt!

50,000 Pfund Wolle werden sogleich verlangt für Bargeld, oder im Austausch für wollene Waaren, an den „Moravian Wollen-Mühlen," zu Bethlehem, bei

Lewis Dosters' Söhnen.

Bethlehem, Juli 9, 1862. nq4m

## Wand-Papier.

Eine herrliche Auswahl Wand-Papier—die allergrößte, schönste und wohlfeilste die je in Allentaun war, soeben erhalten und wieder zu verkaufen bei

Reuben Guth.

Französisches Kalbleder von vorzüglicher Güte, Morocco- und Leining-Leder, alle Arten Schuhmacher-Handwerkzeug, Pech Drathgarn und alle zum Schuhmachergeschäft gehörige Artikel zu haben bei

J. B. Moser.

## Recorder-Candidat.

An die freien und unabhängigen Erwählter von Lecha Caunty!

Freunde und Mitbürger:—Ich ergreife diese Gelegenheit meinen Freunden und Mitbürgern meinen ungeheuchelten und herzlichen Dank, für ihre frühere Unterchützung und Erwählung, in das Recorder-Amt von Lecha Caunty, abzustatten; und mache zugleich hierdurch bekannt, daß ich abermals durch viele Freunde bewogen worden bin, als

**Freiwilliger Union-Candidat,**

für das besagte Recorder-Amt, bei der nächsten October-Wahl, hervorzutretten. Sollte ich das Glück haben nochmals erwählt zu werden, so gebe ich schon hier die aufrichtige Versicherung, daß ich die dem Amte obliegende Pflichten wieder auf eine getreue und unpartheiische Weise ausüben werde. Joseph Säger.

Allentaun, August 27. nqbW

Unabhängiger

## Scheriffs-Candidat.

Ich offerire mich hierdurch als ein unabhängiger Candidat

**Für das Scheriffs-Amt**

von Lecha Caunty. Dies geschieht durch die Aufmunterung vieler Freunde und Gönner. Aber einerlei ob ich erwählt werde oder nicht, so werde ich immer fortfahren

## Fertige Kleider

wohlfeiler zu verkaufen als irgend ein anderes Etablisement in dieser Stadt. Ich halte immer ein Assortiment von Pantaloons auf Hand von welchen ich einige so nieder als an $1.00 das Paar verkaufe—und alle andere Kleidungsstücke im nämlichen Verhältniß.

Franklin Knauß.

Allentaun, September 3, 1862. nqbv

**Professor De Grath's**

## ELECTRIC OIL.

Was ist es, daß die Tauben hören und Lahmen gehen macht?

Was ist es, daß das Zahnweh und Ohrenweh von vielen Philadelphiern und Bürger jener Nachbarschaft kurirt hat?

Was ist es, daß Rheumatism kurirt, ohne böse Folgen zurück zu lassen?

Was ist es, daß die gelähmten Glieder wieder zum Leben bringt?

Was ist es, daß den Stickfluß kurirt, jene schreckliche Krankheit, welche Tausende von diesem Lande in die Erde versetzt?

Was ist es, daß Inflamation lindert und hinweg nimmt?

Was ist es, daß Wunden heilt und allen Schmerz wegnimmt?

Es ist Professer Charles De Grath's

**Originelles, Aechtes Electric Oil.**

Ja, es hat mehr Fälle kurirt, welche man als hoffnungslos betrachtete, als irgend eine andere vorhandene Medizin.

Frage Diejenigen welche dasselbe gebraucht haben. Sie werden auch sagen daß mein Oil Linderung verschafft hat, nachdem alle andere Mittel fehlgeschlagen hatten. Wenn Sie nach Electric Oil fragen, so seid versichert und fragt nach Prof. De Grath's—indem es das einzige ächte Electric Oil ist, das zubereitet wird. Nehme kein anderes, indem alle andere nur nachgemacht sind, und ich will für kein anderes verantwortlich sein, als das worauf mein Nome auf den Umschlag geschrieben und zugleich mein Name in das Glas geblasen ist.

**Lest Dieses.**

Herr Livingsten, von Neuwerk, der Editer der menatlichen „Law Magazine," hat mir geschrieben, daß er von einem geschwollenem Halse durch eine einzige Applikation geheilt worden sei. — Das Oil wurde ihm durch eine Dame in dem Girard Hause anempfohlen.

Und dieses.

Frau Canman, Coates Straße, oberhalb Ridge Road, f'el an, am 14ten Mai, und bezeugte daß das Oil sie von einem Anfall von Neuralgie, Chill und Stickhusten befreit habe.

Hr. Campbell von Montgomery Caunty, Penns, kaufte vor einigen Tagen eine Bottel, und sagt daß er das Oil in seiner Familie, gegen geschwollne Drüsen und Geschwülste, die sich gewöhnlich bei Personen einstellen, welche das Scharlachfieber gehabt haben gebraucht habe und er ist der Meinung, daß dasselbe allen andern Mitteln vorzuziehen sei,—und so ist es auch—denn es

Curirt Rheumatism, oft in einem Tage.
Curirt Neuralgia und Zahnweh, in 2 Minuten.
Curirt Krampf im Magen, 5 Minuten.
Curirt Brand und andere Wunden und Quetschungen, 1 bis 3 Tagen.
Curirt Kopfschmerzen, 15 Minuten.
Curirt Ohrenschmerzen, steifen Hals, Ague, einer Nacht.
Curirt Piles, geschwollene Glands, 10 Tagen.
Curirt Felons, gebrochene Brüste, Salzfluß, 2 bis 6 Tagen.
Curirt Hemorrhage, Scrofula, Abfeß, 6 bis 10 Tagen.
Curirt verfrorne Füße und Chilblains, 1 bis 3 Tagen.
Curirt Ague und Fieber, 1 bis 2 Tagen, und alle nervöse und scrofulöse Anfälle.
Curirt Taubheit in 1 bis 4 Tagen.
Curirt alle Schmerzen im Rücken, Brust etc. in 2 Tagen.

Preis.—25 Cents, 50 Cents und $1 per Bottel, und wird verkauft von allen Druggisten.

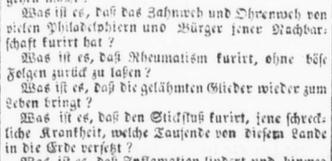
Haupt-Depot: No. 217 Süd 8te Straße, Philadelphia, Pa.

☞ Ebenfalls zum Verkauf in Allentaun bei

Lawall und Martin.

December 11, 1861. nq3M

## Executive-Versammlung.



Die Executive Committee der Lecha Caunty Ackerbau-Gesellschaft wird sich versammeln am Samstag den 20sten September nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, am Allen Haus, in der Stadt Allentaun, für den Endzweck den Bericht der Vorbereitungs-Committee zu empfangen, und andere Vorbereitungen für die nächste Fair zu treffen.

Auf Befehl von **O. E. Schreiber**, Presst.

Bezeugts: Joshua Stähler, Secretär.

September 3. nq3m

## Holla, für das Frühjahr!

**Kleider machen Leute!**

Ja die Kleider machen Leute
Dieses Sprüchwort geht noch an,
Und die Kleider sind't du heute
Bei dem Metzger und Osman.

Willst du deines Liebchens Hütte
Gern gesehen sein, junger Mann,
Ei dann wende nur die Schritte
Erst zum Metzger und Osman.

Tritt hinein in ihren Laden,
Schau dir ihre Waaren an!
Gelt man ist hier wohl berathen,
Bei dem Metzger und Osman.

Humbug wollen sie nicht spielen,
Und Betrug nicht wenden an,
Fair mit Jederman zu dealen
Streben Metzger und Osman.

Darum Menschen auf der Erde
Kommet allesammt heran;
Daß kein Kleidermangel werde
Sergen Metzger und Osman.

## Metzger und Osman,

Kaufmanns-Schneider,

Machen dem Publikum die Anzeige, daß sie nun ihren Kleiderstohr eröffnet haben an No. 33, Ost-Hamilton Straße, Allentaun, gerade neben dem Republikaner-Buchstohr, wo sie von Tag zu Tag neue Waaren auspacken und bereit sind dem Publikum auf die allerbeste Weise zu dienen. Ihr Vorrath von

**Kleiderstoffen**

kann nicht übertroffen werden und besteht aus allen Arten die man für Röcke, Hosen, Westen und andern Dingen braucht. — Sie werden daraus verarbeiten und beständig auf Hand halten alle Arten

**Fertige Kleider,**

dauerhaft aus dem besten Material gemacht, auch Hemde, Collars, Taschentücher u. s. w. und alles wird möglichst wohlfeil verkauft.

**Kunden-Arbeit**

wird schnell, gut und billig verrichtet, und da nur gute Arbeiter gehalten werden, kann man sich auch auf gute und passende Arbeit verlassen. Durch gute Bedienung hoffen sie Jedermann befriedigen zu können. Rufet an!

Nathan Metzger, Tilghman Osman.

Allentown, März 19, 1862. nq13

## Eine neue Firma.

Trorell und Smith,

Kaufmanns-Schneider in Allentaun.

Die Unterzeichneten bedienen sich dieser Gelegenheit ihren Freunden und dem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß sie in dem Kaufmanns-Schneider Geschäft mit einander in Gesellschaft getreten sind, und daß sie an dem alten Standplatze von Trorell und Metzger am südwestlichen Ecke der Hamilton und 5. Straße, in der Stadt Allentaun, dieses Geschäft künftighin auf eine sehr ausgedehnte Weise betreiben werden. Sie benachrichtigen das Publikum desgleichen, daß sie sorben

Einen herrlichen und sehr großen Stock von Frühjahrs und Sommer-Güter

von den See-Städten erhalten haben—ein Stock wie sicher noch ehedem an Güte, Schönheit und Billigkeit noch keiner in Allentaun gewesen ist.

Sie sind daher im Stande alle Ansprechende mit allen und jeden Artikeln zu versehen, für die in einem solchen Etablißement nachgesucht wird, und zwar an Preißen niederer als dies je geschehen.

☞ **Die Fäschons.**—Mahons' Fäschons sind auch zu allen Zeiten bei ihnen zu erhalten.

Dankbar für bisher genossene gütige Unterstützung, werden sie ihre Kundschaft stets, und zwar durch gute Waaren, billige Preiße und gute Behandlung zu vermehren suchen. Sie bitten daher um geneigten Zuspruch.

Trorell und Smith.

März 12, 1862. nqbv

## Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die bisher bestandene Geschäfts-Verbindung, unter der Firma von **Hagenbuch, Hersch und Comp.**, in Allentaun, Lecha Caunty, in dem Eisenwaren-Geschäft, am 1sten August 1862, mit allerseitiger Einwilligung aufgelöst worden ist.—Es werden daher alle Diejenigen ersucht, die an besagte Firma schulden, es sei auf welche Art es wolle, sobald als möglich, bei Benjamin J. Hagenbuch, am alten Standplatze anzurufen und abzubezahlen. Und Solche die noch Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht ihre Rechnungen daselbst einzuhändigen.

B. J. Hagenbuch,
Franklin Hersch,
Henry Siegfried.

## Die Geschäfte

werden von den Unterzeichneten am alten Standplatze unter der Firma von Hersch und Siegfried fortbetrieben, allwo immer ein volles Assortement von **Hartwaaren** von jeder Benennung, zu den billigsten Preißen auf Hand gehalten werden wird—und indem sie für genossene Kundschaft ihren aufrichtigen Dank abstatten, hoffen sie auf eine Fortdauer der Gunst des Publikums, und laden ihre alten Kunden besonders ein, stets bei ihnen vorzusprechen, indem sie dieselbe alle nach Wunsch befriedigen können. Sie bitten daher um geneigten Zuspruch.

Franklin Hersch,
Henry Siegfried.

August 6, 1862. nq4m

## Port-Monais.

Ein herrliches Assortiment Portmonais und Pocketbücher, soeben erhalten und an herabgesetzten Preisen zu verkaufen bei

Reuben Guth.

## Heimstreet's

**Unnachahmliches Haar-Restorative.**

**Es ist keine Färbung,**

sondern ändert graue Haare wieder zu ihrer originellen Farbe um, dadurch daß den Haarröhren wieder ihre natürliche Gesundheit gegeben, welche durch Krankheiten Schaden gelitten haben mögen. Alle plötzliche Färbungen sind aus Lunar Caustic zusammen gesetzt, wodurch die Lebenskräfte und Schönheiten des Haares zerstört, und wodurch nicht einmal eine Verbesserung bewerkt wird. Heimstreets unnachahmliche Färbung stellt das Haar nicht nur allein wieder her zu ihrer natürlichen Farbe, durch eine leichte Anwendung, sondern giet demselben zugleich gerade

Die gewünschte Schönheit,

befördert deren Wachsthum, verhindert das Ausfallen, entfernt Scherf und gibt dem Kopf Gesundheit und Lebhaftigkeit. Es hat die Probe der Zeit bestanden, indem es die originelle Haar-Färbung ist, und es gewinnt auch täglich mehr an Gunst. Dasselbe wird beides von Damen und Herren gebraucht—und wird bei allen respektablen Händlern verkauft—oder kann durch dieselben erhalten werden, von dem Commercial-Agent, D. S. Barnes, 202 Broadway, N. Y.—Es sind zwei Größen, nämlich von 50 Cents, und 1 Thaler.

**Hagan's Magnolia Balsam.**

„Eine Sache der Schönheit ist eine Sache der Freudigkeit."

Dieser herrliche Balsam entfernt Sommerflecken, Pohe, Bläschen so wie Rauheit der Haut. Er gibt dem Gesichte gerade die gewünschte Farbe; er heilt sonnverbrannte Gesichter und verschönert Hände die durch häuslichen Nothfeir unangenehm geworden sind—und ändert dieselben um zu einer delicaten Weichheit und zu wahrer Marmor-Schönheit—so einladend und hervorragend bei den City Damen von Verfeinerung und Schönheit. Dies ist was jede Dame wünscht, und ist was jede Dame haben sollte. Der Balsam hat einen gewünschten Geruch und bewirkt eine wahre und entzückende Schönheit. Derselbe ist gleichfalls ein Ornament zu der Toilette der Dame. Wird überall verkauft.—General-Agentschaft bei D. S. Barnes, 202, Broadway, N. Y.

**Boyce und Easterly's Zahnpulver.**

Reinige deine Zähne.—Verbessere deinen Athem. Gummo Zähne und ein unangenehmer Athem sind sehr widerlich. Der Animalcules und Tartar, wenn einmal auf den Zähnen befestigt, nimmt ein erprobtes Mittel, dieselbe zu entfernen, und die Zähne wieder rein und weiß zu machen. Es ist dies aber gerade was dieses Zahnpulver thut. Bei nur geringem Gebrauch werden diese unangenehme Ueberzüge entfernt; die Zähne nehmen eine natürliche Reinheit an; das Zahnfleisch wird gesund, und ein angenehmer aromatischer Wohlgeruch wird dem Athem gegeben. Wer würde einen halben Thaler ansehen, wenn er dafür 2 Jahre lang reine Zähne und einen angenehmen Athem haben kann? Das Pulver ist in sehr schönen Porcelain Büchsen aufgethan und wird überall von den Apothekern verkauft.—D. S. Barnes, General-Agent, 202 Broadway, N. Y.

Februar 12, 1862. nq6M

Frühling und Sommer

## Hüte und Kappen!

Wer sich zu einer der schönsten Hüte oder einer schönen Kappe verhelfen will, der melde sich an

Christ und Sauer's

wohlfeilem Hut und Kappen-Emporium, No. 15 West-Hamilton Straße, der Oddfellows Halle gegenüber.

Wir haben soeben unsern Vorrath dieser Artikel aufgefüllt, mit unserer eigenen Manufaktur und unter unserer eigenen Aufsicht verfertigt und daher, was Styl, Dauerhaftigkeit und billige Preise anbetrifft, alle Concurrenz zu übertreffen.

☞ Die Herren Christ und Sauer lenken besondere Aufmerksamkeit auf die Thatsache, daß sie die einzigen Hut-Fabrikanten in Allentaun sind.

**Strohwaaren.**—Ein sehr schöner Vorrath von Strohhüten für Männer und Knaben wird beständig auf Hand gehalten, worauf wir die Aufmerksamkeit des Publikums ziehen möchten.

☞ Land Stohrhalter werden an City-Preisen versehen.

**Configurotype,**

Das einzige Instrument dieser Art in Allentaun, wurde neulich patentirt und an großen Kosten von Christ und Sauer angeschafft, wodurch sie in den Stand gesetzt sind, ein genaues Muster des Kopfes auf Papier zu zeichnen, wonach der bestellte Hut geformt wird und passen muß, gleichviel welche Form der Kopf hat. Neue Hüte drücken während der ersten Tage gewöhnlich unangenehm an den Kopf, und manchmal ist es der Fall daß sie die Form des Kopfes nie annehmen. Dieser Fehler wird dadurch verursacht, daß Hüte niemals dem Kopfe angepaßt, sondern nur im Allgemeinen von verschiedenen Größen versertigt werden. Um diesem Uebel vorzubeugen, wurde das Instrument, Configurotype genannt, eingeführt, mit welchem in Zeit von einigen Secunden ein genaues Model des Kopfes erhalten wird. Dann wird der Hut nach dem Muster des Kopfes geformt, wird genau passen und frei sein von Druck auf irgend einen Theil des Kopfes, und damit wird viel Kopfweh und andere Unannehmlichkeiten verhindert werden.

Allentaun, April 30, 1862. nqbv

Bauern gegenseitige Feuer-

## Versicherungs-Gesellschaft

**Von York, Pa.**

Der Unterzeichnete ist immer bereit, allen denen die bei ihm ansprechen, ihr Eigenthum zu versichern, und zwar an annehmbaren Bedingungen.—Das Nähere erfährt man bei

John H. Helfrich, Agent.

Spätjahr und Winter

## Hüte und Kappen.

Alle Solche welche von den schönsten Hüten und Kappen zu haben wünschen, die in Allentaun gekauft werden können, und zwar dabei an den möglichst niedersten Preißen, sind eingeladen anzurufen an

**Christ und Sauers**

**Hüten und Kappen Emporium,**

No. 17, West-Hamilton Straße, gerade gegenüber der Oddfellow-Halle.

Wir haben soeben unser Assortement mit diesen Artikel ergänzt, und zwar von unserer eigenen Manufaktur, oder versertigt unter unserer eigenen Aufsicht, und daher warnen wir dieselbe, bezüglich auf Style, Dauerhaftigkeit und Billigkeit, daß ihnen keine andere gleichgestellt werden können, worauf wir die Aufmerksamkeit des Publikums zu lenken wünschen.

**Ein Conformature.**

☞ Sie haben auch soeben ein Patent „Conformature" erhalten, wodurch Köpfe ganz genau gemessen werden können—und die Folge dieses Messens ist, daß dadurch unglaublich viel dazu beigetragen wird, daß der Hut ganz genau den Kopf paßt, und folglich auch ganz bequem und angenehm auf denselben sitzt.

Da sie die einzigen Fabrikanten in der Stadt sind, und alles unter ihrer Aufsicht verfertigt wird, so können sie dafür bürgen.

Christ und Sauers.

November 20, 1861. nqbv

## Zu Verlehnen.

Ein herrlicher zweistöckigter Schop, welchem ein Hoist-Geschirr angebracht ist, gelegen in der 8ten Straße, dicht bei der Hamilton-Straße, ist billig zu verlehnen. Derselbe wurde sich sehr gut für ein Futterstohr passen, und so ist derselbe auch schicklich für einen Schneider, Schumacher oder irgend ein anderer Handwerker. Auch ist

Der zweite und dritte Stock

in dem Front Stohr-Gebäude, am nordöstlichen Ecke der Hamilton und 8ten Straße zu verlehnen. Die Stöcke sind sehr geräumig und haben ihren besonderen Eingang—dazu ist auch ein guter Keller zu verlehnen. Das Nähere erfährt man in dem Eisenwaaren-Stohr von M. S. Young und Comp.

J. und M. S. Young.

März 26. nqbv

## Whem's

Concentrirter

## Buchu Extrakt

u. s. w.

Eine ausgezeichnete Zubereitung von

**Buchu, Pareira Brava, Kubebe und Wachholderbeeren,**

sorgfältig zusammengesetzt und vermengt.

Die beste bekannte Medizin für alle

**Beschwerden der Schleimhäute,**

wie die des

Kehlkopfes, der Luftröhren, Durchfall, Unverdaulichkeit, u. s. w.,

und ist ein Spezifium gegen Beschwerden der Nieren, Blase, Gebärmutter, des Magens, ebenfalls zur Hebung von Striktures, Schwäche, Verstopfung, Schmerzen im Unterleib, und allen Unregelmäßigkeiten u. Beschwerden der Geschlechtstheile bei

**Männer und Frauen,**

neu oder schon lange während.

**Preis 75 Cents.**

In allen Apotheken zu haben

Im Großen bei

**J. W. Dallam & Co.,**

Nord-Ost Ecke der zweiten und Callowhill Straße,

**Philadelphia.**

☞ Ebenfalls zu erhalten im Buchstohr des **Lecha Patriots.**

Januar 15, 1862. nq1J

Eine seltene Gelegenheit für Geschäftsleute.

## Zu verkaufen.

Der Stock und die Einrichtungen eines Schuhstohrs—der Stock nicht groß—mit einer vortrefflichen Kundschaft. Die Ursache des Ausverkaufs ist, weil der Eigenthümer nach Californien zu gehen gedenkt. Rufet an am Stohr in Dr. Martin's Gebäude, nächste Thüre zu der Oddfellow Halle, in Allentaun.

Joe Windmühl.

Juli 2. nq3m

## Letzte Nachricht.

Nachricht wird hiermit gegeben, an alle Solche die noch schuldig sind an Dr. Josiah Kern, von Siegersville, Lecha Caunty, und zwar auf irgend eine Weise, sei es Backschuld, Vendu Bills, oder Noten, daß sie innerhalb 4 Wochen von diesem Datum, an die Unterzeichneten Trusties Zahlung zu machen haben, wenn sie Unkosten ersparen wollen, indem die Bücher nach besagter Zeit den Händen eines Friedensrichters übergeben werden sollen.

George Roth, jr.,
Daniel Stettler,

Trusties von Dr. Josiah Kern und Frau.

August 13, 1862. nq4m

## Wird verlangt

Ein Schneider Gesell,

der sein Geschäft gut versteht und ein guter Arbeiter ist, wird sogleich von den Unterzeichneten in Allentaun verlangt. Ein verheiratheter Mann mit Familie würde den Vorzug haben, indem eine gute Wohnung für ihn bereit ist. Man melde sich sogleich bei

Metzger und Osman.

Allentaun, August 6, 1862. nqbv

**Allentown Bank,**
Juni 30, 1862.

**Nachricht** wird hiermit gegeben, daß Anspruch gemacht werden soll vor der Gesetzgebung von Pennsylvanien, bei ihrer nächsten Sitzung, für eine Vermehrung des Capitals der besagten Bank zum Belauf von Zwei Hundert Tausend Thaler, in Zusatz zu dem durch den jetzigen Freibrief autorisirten; und ebenfalls für eine Verlängerung des Freibriefs besagter Bank für einen Zeitraum von zwanzig Jahren von dem Ablauf des jetzigen Freibriefs.

Charles W. Cooper, Cassirer.

Juli 9, 1862. nq—

## Assignie-Verkauf

von sehr schätzbarem

## Liegendem Eigenthum.

Auf Donnerstags den 18ten September nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, soll auf dem Platze selbst, in Obersaucon Taunschip, Lecha Caunty, bei der Coopersburg Station, auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

No. 1—Ein gewisses Stück Land, gelegen in besagten Taunschip und Caunty; stoßend an Länder von Daniel Landes und Adam Fluck, so wie an die Nord-Pennsylvania Eisenbahn, und liegt an der Straße die von Coopersburg nach Quakertown führt; enthaltend 11 Acker und 36 Ruthen gutes Bauland, in schickliche Felder eingetheilt, unter guten Fensen und sonst in guter Ordnung. Darauf ist errichtet

Ein zweistöckigtes backsteinernes

**Wohnhaus,**

mit einer angebauten Främe-Küche, zwei gute Ställe, Wagenhaus, u. s. w. Es befindet sich ebenfalls ein guter Brunnen mit vortrefflichem Wasser, ganz nahe dem Wohnhause, darauf, so wie allerlei von den besten Obstbäumen.

No. 2—Ein gewisses Stück Land, gelegen in Springfield Taunschip, Bucks Caunty; gränzend an Länder von Daniel Hillegaß und David Kaufman; enthaltend etwa 6 Acker mehr oder weniger. Ein Theil davon ist Holzland und der Rest Wiesenland.

Es ist dies das Eigenthum des Samuel Reinhard, letzthin von Obersaucon Taunschip, Lecha Caunty.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Ezekiah Gerhard, Assignie
von Samuel Reinhard und Frau.

August 20. nq4m

**Allentown**

## Cabinet-Waarenlager

## Simeon H. Price

Wünscht die Einwohner von Allentaun und das Publikum im Allgemeinen achtungsvoll zu benachrichtigen daß er obiges Geschäft nun auf alleinige Rechnung fortbetreibt, und daß er fortwährend auf Hand halten wird ein vorzügliches Assortement von

**Cabinetwaaren**

jeder Benennung, bestehend aus Bureaus, Sideboards, Pier, Center, Card, Dining, und Breakfast Tischen; ebenfalls Whatnot und Sofa Tische, Parlor Tische, Spring-Sitz Schaukelstühle, Sofas, Pianostühle, Bettstellen von jeder Art,

sammt einem allgemeinen Assortement von Küchen-Geräth, welches alles er an Preisen verkaufen wird, die jeder Conkurrenz in Stadt und Land trotz bieten.

Er verfertiget ebenfalls auf Bestellung jede Art von Furnitur, und jeder von ihm verkaufte Artikel ist warrantirt vollkommene Zufriedenheit zu gewähren, oder kein Verkauf. Daher rufet bei ihm an und sehet für euch selbst an

No. 29 West Hamilton Straße, oder am Schild der Venitian Blenden.

Simeon H. Price.

Allentaun, April 3, 1861. nqbv

## Leadbeater's

**Flüßige Ofenschwärze.** (Stove-Blacking.)

Diese Ofenschwärze ist eine neue Erfindung, womit man Oefen mit der größten Schnelligkeit schwärzen kann, ohne Staub und Unreinigkeit zu verursachen, und ist zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Allentaun, November 23. nqbv

## Ernstliche Nachricht.

Alle Diejenigen welche noch schuldig sind an die Hinterlassenschaft des verstorbenen Reuben Reiß, letzthin von der Stadt Allentaun, sei es auf welche Art es wolle, werden hierdurch nochmals aufgefordert, ohne Fehl zwischen nun und dem 1sten Oktober bei dem Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen. Solche die dies vernachläßen, diene hiermit zugleich zur Nachricht, daß dann die Bücher und Rechnungen in andere Hände zum Eincollektiren übergeben werden.

Joseph Weiß, Adm'or.

August 13 1862. nq4m

Blanks for sale here.